

AUSSCHREIBUNG EINER PROFESSUR FÜR PATHOLOGIE UND MOLEKULARPATHOLOGIE AN DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT DER JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

An der Medizinischen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz ist

eine Professur für Pathologie und Molekularpathologie

in Form eines privatrechtlichen Angestelltenverhältnisses (Vollzeit) ehest möglich erstmals zu besetzen. Die Anstellung erfolgt aufgrund eines Berufungsverfahrens gemäß § 98 Universitätsgesetz 2002. Eine Evaluierung der Professur erfolgt erstmals nach 5 Jahren.

Aufgabe des/der Stelleninhaber/s/in wird es sein, das Fachgebiet in Lehre, Forschung und Krankenversorgung in seiner vollen Breite zu vertreten und weiter zu entwickeln. Die Professur ist verbunden mit der Leitung des klinischen Instituts für Pathologie und Molekularpathologie. Diese Leitung ist zunächst auf 5 Jahre befristet.

Bewerbungsvoraussetzung ist eine Habilitation oder habilitationsäquivalente Qualifikation im ausgeschriebenen Fach. Die detaillierten Anforderungen sind in einem Stellenprofil dokumentiert, das im Internet unter der Adresse <http://www.jku.at/professuren> abrufbar ist.

Der Berufungskommission gehören auch zwei Vertreter/innen der Kepler Universitätsklinikum GmbH mit beratender Funktion an. Die JKU sieht im Rahmen des Berufungsverfahrens die Möglichkeit vor, die Qualifikation (insbesondere der Versorgungskompetenz) zusätzlich auch durch einen Vor-Ort Besuch an der Arbeitsstätte des/der Bewerber/s/in zu bewerten.

Als Gehalt wird jedenfalls das Bruttogehalt laut Kollektivvertrag der Universitäten (Gehaltsstufe A1) gewährt. Bei entsprechender Qualifikation ist eine im Einzelnen zu verhandelnde Überzahlung möglich. Auch mit der Geschäftsführung des Kepler Universitätsklinikums wird ein Gespräch über die dienst- und besoldungsrechtlichen Rahmenbedingungen geführt werden.

Die Johannes Kepler Universität strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen im wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation wird bevorzugt eine Frau berufen. Begünstigt behinderte Bewerber/innen, gemäß dem Behinderteneinstellungsgesetz, werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt.

Interessent/inn/en werden gebeten, ihre Online-Bewerbung unter Beachtung der im Stellenprofil angegebenen Kriterien samt den dort verlangten Anlagen und Lebenslauf unter <https://forms.jku.at/pm/professurmed> bis zum 30. Jänner 2019 an den Rektor der Johannes Kepler Universität Linz zu senden.

Falls die Übersendung von Anlagen in elektronischer Form nicht möglich ist, sind diese in fünffacher Ausfertigung derart zu übersenden, dass sie längstens innerhalb einer Nachfrist von einer Woche nach Ende der Bewerbungsfrist beim Rektor einlangen. In diesem Fall sind die Anlagen an den Rektor der Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, zu richten.